

Vorlage-Nr.: **3552-2010/DaDi** vom 27.04.2010

Aktenzeichen: 510-003

Fachbereich: **KKH - Kreiskliniken**

Beteiligungen: *L - Landrat*
L/2-1 - Beteiligungsmanagement und -controlling

Produkt: **KKH Eigenbetrieb "Kreiskliniken"**

Beschlusslauf:

<i>Nr.</i>	<i>Gremium</i>	<i>Status</i>	<i>Zuständigkeit</i>
1.	Kreiskliniken - Betriebskommission	N	Zur Kenntnisnahme
2.	Kreisausschuss	N	Zur Kenntnisnahme
3.	Ausschuss für Gleichstellung, Generationen und Soziales	Ö	Zur Kenntnisnahme

Betreff: **Bericht des Patientenfürsprechers 2009 - Kreisklinik Jugenheim**

Herr Landrat Schellhaas gibt den Bericht des Patientenfürsprechers der Kreisklinik Jugenheim für das Jahr 2009 zur Kenntnis.

Begründung:

Als unabhängige Einrichtung wurde die Tätigkeit des Patientenfürsprechers durch das Hessische Krankenhausgesetz als Ehrenamt geschaffen.

Der Patientenfürsprecher legt jährlich einen Bericht vor. Dieser darf keine Angaben enthalten, die den Persönlichkeitsschutz von Patientinnen und Patienten, Beschäftigten oder Besuchern des Krankenhauses verletzen. Der Bericht ist auch an das für das Gesundheitswesen zuständige Ministerium weiter zu leiten (§7 Abs. 3 HKHG).

Anlage:

- Anlage 1: Bericht des Patientenfürsprechers – Kreisklinik Jugenheim
- Anlage 2: Stellungnahme der Betriebsleitung zum Bericht des Patientenfürsprechers – Kreisklinik Jugenheim